

Liebe Freunde meiner Kunst!

Flüchtige Manifestationen,
singuläre Ereignisse,
die Haltlosigkeit in der Zeit,
der Wegfall,
die Ungreifbarkeit ...

Die "Suprafluide Meditaktion" bekommt ihre dritte Aufführung. Und das ist auch was: Wiederholung.

Zum dritten Mal wird die Suprafluide neu ausgeformt. Das verändert sie, das macht sie reifen, das führt zu tieferem Begreifen, womit man es in ihrem Fall zu tun hat. Das gibt die Chance ergründend mit ihr umzugehen, uns den Performern (Helmut W. Erdmann und mir), sowie Ihnen, im Publikum.

Und so nebenbei ergibt sich ein Statement gegen die ungute Praxis, daß Werke Neuer Musik und Performance Kunst oft nur einmal aufgeführt werden, höchstens nur einmal gehört werden. Und also untergehen, wie es heißt, "Aus den Augen/den Ohren – aus dem Sinn!"

So stehen wir mit unserer dritten Aufführung aufrecht gegen die millionenhafte Verbreitung anderer Medienereignisse und behaupten das unsere.

Ich lade Sie ein:

Die "Suprafluide Meditaktion III" findet

am Donnerstag dem 30.6.2011 um 19.00 Uhr

im Ostpreußischen Landesmuseum Lüneburg, Ritterstraße 10 statt.

Man darf uns mit Eintritt unterstützen, 9,00€ (6,00€ ermäßigt) kostet die Sache.

Im Anhang dieser Mail findet man den offiziellen Flyer, 2 Seiten. Wie Sie sehen, das Titelmotiv hat sich verändert und der Kommentar trägt weiter.

Hier [ein Basistext](#), hier [das Programm](#) des Abends, hier [der Eintrag](#) in der Reihe der Werke.

Mit herzlichem Gruß, Ihr Andreas Peschka

andreas peschka

Lüner Weg 67

21337 Lüneburg

geopoet@gmx.de

www.geopoet.de